

HGV Raketenmodelltechnik



Eine Gruppe des ev. Jugendwerk Vaihingen/Enz

Doku.: V1.0

Karlheinz Gulich, Steinhaldeweg 5, 71665 Vaihingen/Enz, Tel. + Fax: 07042 / 92125

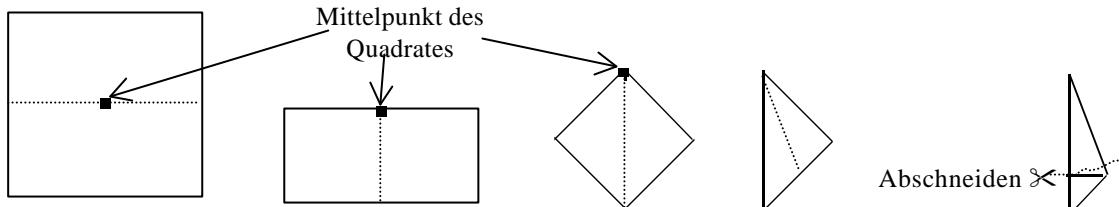
Seite 1 von 1

B A U A N L E I T U N G - Fallschirm

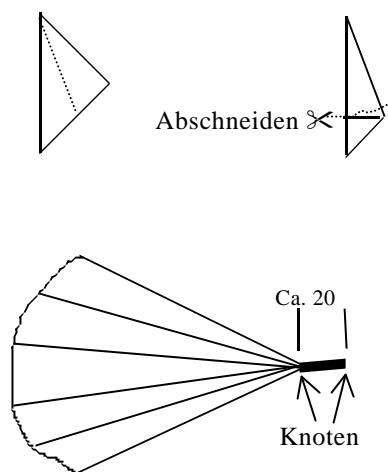
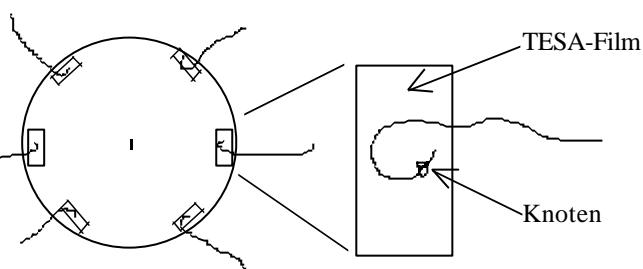
Im Bausatz enthalten	- Fallschirmleine - Alufolie	Eigenbedarf	TESA-Film
-----------------------------	---------------------------------	--------------------	-----------

1) Fallschirm zuschneiden + Schnüre ankleben

- Fallschirmfolie wie folgt falten und mit Schere leicht rund abschneiden.



- Die mitgelieferte Fallschirmleine in 6 gleich lange Teile zerschneiden.
- Schnüre an einem Ende mit einem Knoten versehen und wie rechts abgebildet am Fallschirm befestigen.



- **Dabei darf der TESA-Film nicht überstehen.**

- Das Ende der dicken Verbindungsschnur vom Rumpfrohr durch die Spitze (um den Holzspant) fädeln und an den Fallschirmschnüren befestigen. Bitte nicht am Holzspant festknoten, da die Beweglichkeit der Schnur den starken Ausstoßimpuls dämpfen soll.

2) Startklar machen

- Einen Streifen Schutzwlies aus Matte herausschneiden (Breite entspr. Rumpfrohdurchmesser, Länge entspr. Vliesdicke)
- Schutzwlies zu einem Kolben zusammenrollen und in den Raketenkörper stecken.
- Das Schutzwlies sollte nicht zu schwer in das Rumpfrohr gehen.
- Das Schutzwlies soll verhindern, daß die Auswurfgase den Fallschirm verbrennen.
- Schutzwlies mit der langen Fallschirmschnur kurz über dem Rumpfrohr verbinden, dadurch kann es dann auch mehrfach benutzt werden.

Achtung: Spitze muß so straff in Rumpfrohr sitzen, daß sie nicht von alleine herausfällt, aber auch nicht zu schwer wieder abgeht.

Hinweis: Wenn man bei aufgesteckter Spitze von hinten in das Raketenmodell hineinbläst, muß die Spitze vorne herausfallen.

- Fallschirm wie rechts abgebildet falten.
- Gefalteten Fallschirm etwas mit der Schnur umwickeln und in Raketenkörper einführen.

- Restschnur in Rohr stecken und die Spitze aufstecken.

